



REPUBLIK ÖSTERREICH
Nationalrat

Sitzung des Ausschusses für Familie und Jugend

Dienstag, 5. Oktober 2021, 14 Uhr

Großer Redoutensaal

Tagesordnung

- 1.) Antrag der Abgeordneten Edith Mühlberghuber, Kolleginnen und Kollegen betreffend Jährliche Anpassung der Familienbeihilfe an die Inflationsrate (1733/A(E))
- 2.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend jährliche Valorisierung der Bundesjugendförderung (580/A(E)) (Wiederaufnahme der am 1. Dezember 2020 vertagten Verhandlungen)
- 3.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend Auszahlung des Schulstartgeldes bereits im August (1891/A(E))
- 4.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verdoppelung des Schulstartgeldes (1890/A(E))
- 5.) Antrag der Abgeordneten Edith Mühlberghuber, Kolleginnen und Kollegen betreffend Schulstartgeld für alle Schülerinnen und Schüler der Primar- und Sekundarstufe (1734/A(E))
- 6.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Richtlinien zum Familienhärteausgleich (1430/A(E))
- 7.) Antrag der Abgeordneten Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen betreffend Wartezeit auf das Kinderbetreuungsgeld verkürzen (1481/A(E))
- 8.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Schluss mit dem Warten auf das Kinderbetreuungsgeld (1818/A(E))
- 9.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend erweiterter Beobachtungszeitraum für das Erfordernis der Erwerbstätigkeit beim einkommensabhängigen Kinderbetreuungsgeld (772/A(E))

- 10.) Antrag der Abgeordneten Christian Ries, Kolleginnen und Kollegen betreffend Präsenzdienst, Assistenzeinsatz und Zivildienst dürfen nicht zum Verlust des Rechtsanspruches auf den Papamonat führen (1738/A(E))
- 11.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend kein unsozialer Familienbonus, jedes Kind muss gleich viel wert sein (377/A(E))
(Wiederaufnahme der am 19. Mai 2020 vertagten Verhandlungen)
- 12.) Antrag der Abgeordneten Petra Wimmer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Familien unterstützen – Wirtschaft stärken: Bessere Qualität und höhere Investitionen in Kinderbetreuung und elementare Bildung! (1641/A(E))
(Wiederaufnahme der am 2. Juni 2021 vertagten Verhandlungen)
- 13.) Antrag der Abgeordneten Katharina Kucharowits, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verschwinden von Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung (1743/A(E))

Wien, 2021 10 01

Norbert Sieber
Obmann

Aviso

Es ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 3 bis 5 sowie 7 bis 10 jeweils unter einem zu verhandeln.

Weiters ist beabsichtigt, diese Sitzung um 16.30 Uhr zu beenden.

Eine weitere Sitzung des Ausschusses für Familie und Jugend ist für Dienstag, den 7. Dezember 2021, um 10 Uhr vorgesehen.